

Tagungsdaten

Rheumatologisches Kompetenzzentrum
Nordwestdeutschland

- Klinik für Rheumatologie
- Klinik für Rheumaorthopädie
- Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie

In Zusammenarbeit mit dem Kooperativen
Rheumazentrum Münsterland e.V.

Tagungsort:

St. Josef-Stift Sendenhorst
Spithöver-Forum
Westtor 7, 48324 Sendenhorst

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Michael Hammer
Sekretariat: Nadine Gionkar
Telefon: 02526 300-1541
Fax: 02526 300-1555
E-Mail: hammer@st-josef-stift.de

Tagungsgebühr / Fortbildungspunkte:

Frei für Mitglieder der Akademie für ärztliche Fortbildung,
20 Euro für Nichtmitglieder
Bitte Barcode-Etiketten mitbringen.



23. Sendenhorster Adventssymposium

Neue Aspekte in der Behandlung rheumatischer
Erkrankungen – eine interaktive Fortbildung

Samstag, 1. Dezember 2018

9.00 s.t. – 13.00 Uhr

St. Josef-Stift Sendenhorst

St. Josef-Stift Sendenhorst

Orthopädisches Kompetenzzentrum
Rheumatologisches Kompetenzzentrum
Nordwestdeutschland
Endoprothesenzentrum Münsterland

Reha-Zentrum am St. Josef-Stift

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst
Telefon: 02526 300-0
www.st-josef-stift.de



Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

Das Advents-Symposium greift auch in seiner 23. Auflage aktuelle sowie oft kontrovers diskutierte Themen auf. Wir hoffen, Ihnen erneut in entspannter Atmosphäre Antworten zu folgenden Fragen präsentieren zu können:

- Welches Cytokin in der Pathogenese der Psoriasisarthritis ist aktuell das vielversprechendste Target für die Therapie?
- Hängt die Auswahl des Therapeutikums bei der Psoriasisarthritis unbedingt vom Phänotyp ab?
- Welche Faktoren sind bedeutsam bei der Chronifizierung von Schmerzen am Bewegungssystem bei Kindern und Jugendlichen?
- Wie gestaltet sich der Verlauf bei einem Schmerzverstärkungssyndrom vom Jugendlichen ins Erwachsenenalter?
- Sollen alle Rheumapatienten Müsli resp. vermehrt Ballaststoffe zu sich nehmen?
- Welche Bedeutung haben kurzkettige Fettsäuren für den Knochen?
- Was muss bei rheumaorthopädischen Operationen bei Kindern und Jugendlichen gerade im Biologika-Zeitalter besonders beachtet werden?
- Was hat sich bei der Indikation zu operativen orthopädischen Eingriffen bei Kindern und Jugendlichen in den letzten Jahren am stärksten verändert?

Die Vortragenden werden wie gewohnt über das schon bewährte TED-System Fragen an die Zuhörer stellen. Wir freuen uns auf Ihre Antworten und Diskussionsbeiträge und laden Sie herzlich nach Sendenhorst ein!



Prof. Dr. M. Hammer



Dr. L. Bause



Dr. G. Ganser

Programm

- 9:00 Prof. Dr. M. Hammer
Begrüßung
- 9:15 Dr. F. Behrens
Neue Aspekte zur Therapie der Psoriasisarthritis
- 9:55 Dr. U. Heuermann
Der besondere Fall
- 10:05 Prof. Dr. M. Frosch
Schmerzen und Bewegung – muskuloskelettale Schmerzen bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- 10:45 **Pause**
- 11:15 PhD M. Zaiss
Beeinflusst die Ernährung den Krankheitsverlauf bei chronisch-entzündlichen Gelenkerkrankungen?
- 12:00 Prof. Dr. M. Hammer
Ambulante Spezialfachärztliche Versorgung (ASV)
- 12:10 Dr. L. Bause
Rheumaorthopädische Operationen bei juvenilen Rheumatikern – wann erforderlich?
- 12:50 **Abschlussdiskussion**
- 13:00 **Mittagsimbiss**

Referenten

Dr. Ludwig Bause
Klinik für Rheumaorthopädie, St. Josef-Stift Sendenhorst

Dr. Frank Behrens
Rheumatologie und Immunologie,
Centrum für Innovative Diagnostik, Frankfurt

Prof. Dr. Michael Frosch
Deutsches Kinderschmerzszentrum und Kinderpalliativzentrum, Vestische Kinder- und Jugendklinik, Datteln

Prof. Dr. Michael Hammer
Klinik für Rheumatologie, St. Josef-Stift Sendenhorst

Dr. Ute Heuermann
Klinik für Rheumatologie, St. Josef-Stift Sendenhorst

PhD Mario Zaiss
Department of Internal Medicine 3 –
Rheumatology and Immunology,
Friedrich-Alexander-University Erlangen-Nürnberg

Für die freundliche Unterstützung* der Veranstaltung danken wir:

AbbVie (1.000 €)	MSD (500 €)
Biogen (1.000 €)	Novartis (1.000 €)
Bristol-Myers Squibb (1.000 €)	Pfizer Pharma (600 €)
Celgene (1.000 €)	Roche Pharma (1.500 €)
Chugai (1.000 €)	Sanofi Genzyme (1.500 €)
Hexal (1.000 €)	Shire (500 €)
Janssen (1.000 €)	SOBI (500 €)
Lilly (1.500 €)	UCB Pharma (1.000 €)
Medac (900 €)	

* Die unterstützenden Unternehmen sind während des Symposiums mit einem Informationsstand vertreten, Euro-Beträge in Klammern.